

RS OGH 1979/4/19 7Ob20/79, 7Ob48/86, 7Ob8/88, 5Ob119/01p, 7Ob74/05s, 7Ob260/05v, 7Ob290/06g, 7Ob53/0

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.04.1979

Norm

ABGB §881 IA

VersVG §74

Rechtssatz

Versicherung für fremde Rechnung ist Vertrag zugunsten Dritter.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 20/79
Entscheidungstext OGH 19.04.1979 7 Ob 20/79
Veröff: SZ 52/65
- 7 Ob 48/86
Entscheidungstext OGH 11.12.1986 7 Ob 48/86
Veröff: SZ 59/220 = RdW 1987,230 = JBI 1987,585 = VersR 1988,502
- 7 Ob 8/88
Entscheidungstext OGH 24.03.1988 7 Ob 8/88
Auch; Beisatz: Hier: Ist der begünstigte Dritte im Besitz des Versicherungsscheins, so ist seine Aktivlegitimation zu bejahen, sofern die Versicherungsbedingungen nicht abweichende Bestimmungen enthalten. (T1) Veröff: VersRdSch 1989,89 = VersR 1989,387
- 5 Ob 119/01p
Entscheidungstext OGH 23.10.2001 5 Ob 119/01p
Beisatz: Das Innenverhältnis zwischen dem Versicherungsnehmer und dem Versicherten ist versicherungsrechtlich ohne Belang, Vertragspartei des Versicherers ist jedenfalls der Versicherungsnehmer. (T2)
- 7 Ob 74/05s
Entscheidungstext OGH 02.09.2005 7 Ob 74/05s
Auch; Beisatz: Versicherung für fremde Rechnung liegt dann vor, wenn ein Versicherungsnehmer im eigenen Namen mit einem Versicherer einen Vertrag schließt, der fremdes Interesse zum Gegenstand hat. Inhaber der Ansprüche ist der Versicherte, aber Vertragsgegner des Versicherers und verfügungsberechtigt über die Forderung der Versicherungsnehmer. (T3)

- 7 Ob 260/05v
Entscheidungstext OGH 10.05.2006 7 Ob 260/05v
Auch; Beis wie T3
- 7 Ob 290/06g
Entscheidungstext OGH 31.01.2007 7 Ob 290/06g
Auch; Beis wie T2; Beisatz: Hier: Töchtersausstattungsversicherung. (T4)
- 7 Ob 53/07f
Entscheidungstext OGH 28.03.2007 7 Ob 53/07f
Auch; Beis wie T3; Beisatz: Dies gilt auch für einen durch eine von einem Elternteil abgeschlossene Unfallversicherung für fremde Rechnung nach § 176 Abs 2 VersVG (mit-)versicherten Minderjährigen. Für diesen als „Gefahrperson“ bestehen bei einer Versicherung für fremde Rechnung keine Besonderheiten. (T5)
- 8 Ob 17/08w
Entscheidungstext OGH 28.02.2008 8 Ob 17/08w
Auch; Beis wie T3 nur: Versicherung für fremde Rechnung liegt dann vor, wenn ein Versicherungsnehmer im eigenen Namen mit einem Versicherer einen Vertrag schließt, der fremdes Interesse zum Gegenstand hat. (T6)
- 7 Ob 67/12x
Entscheidungstext OGH 09.05.2012 7 Ob 67/12x
Vgl auch; Beis ähnlich wie T3; Beis wie T6; Beisatz: Die Unfallversicherung für fremde Rechnung unterliegt den allgemeinen Vorschriften nach den §§ 75 bis 79 VersVG. Das bedeutet, dass der Versicherungsnehmer Vertragspartner des Versicherers ist. Der Vertrag kommt auch ohne Einwilligung des Versicherten zustande; dieser muss davon nicht einmal Kenntnis haben. Deshalb kann nur der Versicherungsnehmer die Erklärungen abgeben, die sich auf den Versicherungsvertrag beziehen; so kann zum Beispiel nur er den Vertrag kündigen oder anfechten (7 Ob 48/86 = SZ 59/220). Die Pflichten aus dem Vertrag treffen nur den Versicherungsnehmer; er allein schuldet die Prämie. (T7)
- 2 Ob 1/21t
Entscheidungstext OGH 29.04.2021 2 Ob 1/21t
Beis wie T3
- 7 Ob 111/21f
Entscheidungstext OGH 15.09.2021 7 Ob 111/21f
Beis wie T6; Beisatz: Hier: Bauwesenversicherung: (T8)
- 7 Ob 69/22f
Entscheidungstext OGH 29.06.2022 7 Ob 69/22f
Vgl; Beis wie T3; Beisatz: Hier: Transportversicherung. (T9)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0017123

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

16.08.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at